

## TrainerInnen / DozentInnen

Dr. Johannes F. Hartkemeyer, Diplomingenieur und Diplompädagoge, ist seit 1975 in der Erwachsenenbildung tätig. Zudem führte er als Direktor 18 Jahre lang, bis April 2009, die Volkshochschule der Stadt Osnabrück. Er ist stellvertretender Vorsitzender des Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung, NIFBE und war viele Jahre Lehrbeauftragter für Bildungssoziologie und Lernkultur an der Universität Osnabrück.

Dr. Martina Hartkemeyer, Dipl. Biologin, Leiterin des Instituts für Dialogprozess- Begleitung der Adolf-Reichwein-Gesellschaft in Bramsche, nationale und internationale Seminare in Deutsch und Englisch, Ausbilderin für Dialogprozess-Begleitung, Vorträge, Lehraufträge und Workshops für verschiedene Institutionen und Universitäten.

## Organisation und Kursleitung

Das Institut für Konfliktbearbeitung und Friedensentwicklung (ICP) ist eine unabhängige und unparteiische Nichtregierungsorganisation (NGO) mit Sitz in der Schweiz.

Wir haben uns der Konfliktbearbeitung und Friedensentwicklung im öffentlichen und privaten Sektor verpflichtet. Wir bieten Leistungen in folgenden Bereichen:

- Konfliktbearbeitung und Dialogue Fazilitation
- Training und Ausbildung
- Forschung und Lehre
- Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit

## Kontakt

ICP	www.iicp.ch	Konto-Nr.	60-732472-3
Neuengasse 8	info@iicp.ch	Kontoadresse	Institut für Konfliktbearbeitung
CH-3011 Bern	Tel.: +41 33 533 31 12		und Friedensentwicklung
Schweiz	Mobil: +41 79 275 32 53		3011 Bern

## Anmeldung (begrenzte Anzahl der Teilnehmenden)

Name, Vorname \_\_\_\_\_  Einführungskurs 800 CHF  
750 CHF für IICP.ch Netzwerk-  
mitglieder (siehe: www.iicp.ch)

Strasse, Nr. \_\_\_\_\_  Ausbildungskurs 4'500 CHF  
4'400 CHF für ICP.ch Netzwerk-  
mitglieder (siehe: www.iicp.ch)

PLZ, Ort \_\_\_\_\_ Zuzügl. ca. 2'000 CHF Seminar-  
pauschale.

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

(Anmeldung ist verbindlich)

Anmeldung senden an:  
ICP, Neuengasse 8  
CH-3011 Bern

# DIALOGPROZESS-BEGLEITUNG

## Einführungskurs in den Dialog

## Ausbildungskurs zur Dialogprozess-Begleitung

September 2011 - März 2012

ICP *comprehensive  
compassionate - creative*  
Institut für Konfliktbearbeitung  
und Friedensentwicklung

Dialoge werden mit verschiedenen Zielsetzungen geführt. Zum einen kann der Dialog ein Prozess zur Erkundung unseres Denkens sein, ein Versuch, unsere Wahrnehmung der Welt zu verändern; und eine andere – einfache, aber wirksame – Art des Dialogs kann es sein, so miteinander zu reden, dass wir einander besser verstehen.

*Dialogprozessbegleitung - eine Weiterbildung der anderen Art*



## Einführungskurs (2 Tage)

### Einführung in den Dialog

Ein guter Dialog glückt nicht automatisch, sondern es braucht dafür Kompetenzen, die sich als „Kunst gemeinsamen Denkens“ üben und als Disziplin erlernen lassen.

Mithilfe des Dialogs wollen wir den eigenen Denk-, Gefühls- und Verhaltensschablonen auf die Spur kommen, die kreativen Gesprächen im Weg stehen. Dabei geht es um das Erlernen elementarer dialogischer Fähigkeiten, wie das Unterscheiden von Beobachtung und Bewertung, das Suspendieren festgefahrener Meinungen, das Aufspüren der eigenen mentalen Modelle und den Perspektivenwechsel in Konfliktfällen.

Im Dialog-Prozess ist die Einsicht in eigene Denkmuster und Wahrnehmungsgrenzen möglich - darüber hinaus kann in der Gruppe Raum entstehen für neue kreative Ideen und Erkenntnisse. Wir wollen den Dialog erlernbar machen, kollektive Intelligenz wecken, anstatt uns gegenseitig zu blockieren.

Gezielte Übungen helfen, Perspektivenwechsel zu vollziehen und Bewertungsmechanismen zu erkennen. Es geht im Dialogprozess um die Vertiefung unseres Verständnisses davon, wie „Denkprozesse“ ablaufen, nicht um die Präsentation und den Wettbewerb von „Denkprodukten“. Wir wollen subtile Kommunikationsfallen und blockierende mentale Modelle aufspüren und uns mit dialogischen Kernfähigkeiten beschäftigen. Lernen findet im Dialog prozessorientiert statt, das gemeinsame Erkunden und Reflektieren des Prozesses steht im Vordergrund.

### 1. Einführungskurs

16. - 17. September 2011

#### Kursleitung

Johannes F. Hartkemeyer und Martina Hartkemeyer

#### Information

Kann auch unabhängig vom zwölf-tägigen Ausbildungskurs besucht werden

#### Ort

Campus Muristalden, Bern  
www.muristalden.ch



## Ausbildungskurs (12 Tage)

### Ausbildung zur Dialogprozess-Begleitung (Faciliator)

#### Dialog-Praxis

Eine der Hauptaufgaben der Dialogprozess-Begleitung (Facilitation) ist es, einen Vertrauensraum für die Teilnehmenden, den „Dialog-Container“ zu schaffen, in dem Dialog praktiziert werden kann und wo die Kernfähigkeiten geübt werden. Miteinander Dialoge zu führen und über den Prozess zu reflektieren, ist ein wesentliches Element unseres Programms.

#### Personal Mastery

Die größte Herausforderung für die meisten Facilitator bleibt die Identifikation mit ihren eigenen mentalen Modellen, Urteilen und Bewertungen. Je mehr die Einsicht in die eigenen Wahrnehmungsmodelle und deren Grenzen wächst, um so höher wird die Qualität der Präsenz, die den Dialogprozess unterstützt. Ein Schlüssel zum Verständnis dieser Dynamik ist es, als Facilitator die eigene „Personal Mastery“ zu entwickeln, die der Vertiefung der Kernfähigkeiten dient. Die Weiterentwicklung der „Personal Mastery“ in der Dialogprozess-Begleitung ist ein zweites wichtiges Element unseres Programms.

#### Facilitator Werkstatt

Sehr unterschiedliche Vorgehensweisen, Konzeptionen und Lernmöglichkeiten ergeben sich durch die Verschiedenheit der Organisationen, Gruppen und die Individualität der „Facilitator“. In der „Facilitator-Werkstatt“ dieses Programms wird Teilnehmenden die Möglichkeit gegeben, Dialogprozesse zu begleiten und daraus entstehende praktische Fragen zu klären, sowie Strategien zu besprechen, die sich durch verschiedene Kontexte der Dialogprozess-Begleitung ergeben.

#### Kursdaten

Teil I: 19. - 22. September 2011  
Teil II: 21. - 24. November 2011  
Teil III: 27. Feb. - 1. März 2012

#### Kursleitung

Martina Hartkemeyer und Johannes F. Hartkemeyer

#### Voraussetzung

Für die Teilnahme an der Ausbildung zur Dialogprozess-Begleitung ist der zweitägige Einführungskurs notwendig

#### Ort

Rütihubelbad  
3524 Walkringen b. Bern

**ICP** *comprehensive  
compassionate - creative*  
Institut für Konfliktbearbeitung  
und Friedensentwicklung

**www.iicp.ch**

Das Institut für Konfliktbearbeitung und Friedensentwicklung bietet Leistungen in den Bereichen Konfliktbearbeitung und -beratung, Training und Schulung, Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit sowie Forschung und Lehre.

#### Miteinander Denken Das Geheimnis des Dialogs

Johannes F. & Martina Hartkemeyer und L. Freeman Dhority  
Stuttgart: Klett-Cotta, 3. Auflage 2006,  
283 Seiten (ISBN: 3-608-91943-0)

**www.dialogprojekt.de**

#### Die Kunst des Dialogs Kreative Kommunikation entdecken. Erfahrungen, Anregungen, Übungen

Johannes F. & Martina Hartkemeyer  
Stuttgart: Klett-Cotta, 2005, 467 Seiten  
(ISBN: 3-608-94118-5)